



## Zack die Bohne – jetzt geht's los!

Liebe Leiterinnen,

ihr habt euch und eure Gruppe für die Briefaktion von  angemeldet. Heute bekommt ihr das Starterpaket mit Brief Nummer eins.



Um die Aktion mit eurer Gruppe zu starten, bekommt ihr für jede Teilnehmerin eine Erbse, die ihr als Startzeichen „Zack die Bohne – jetzt geht's los“ einpflanzen könnt. Die Erbse begleitet euch symbolisch durch die erste Zeit der Briefaktion. Wir wünschen euch, dass eure Aktionen genauso wachsen wie die Erbse! Vielleicht könnt ihr dann zu Weihnachten schon ernten. 😊

In dem Starterpaket findet ihr Sprühkreide und ein Stencil, also  eine Schablone zum selber Ausschneiden, mit der ihr das Logo als Kreidegraffiti auf den Kirchplatz oder in der Stadt auf Straßen und Plätze sprühen könnt, um auf eure Aktion aufmerksam zu machen. Bitte schickt uns ein paar coole Fotos für Facebook und Instagram!

Jede Teilnehmerin und jede Leiterin bekommt darüber hinaus einen Holzanhänger, den sie an ihre Bluse oder an ihr Tuch hängen kann.

Im Brief Nummer eins findet ihr jeweils drei Aktionsvorschläge zu den Themen „Lernwerkstatt, Outdoorküche und Kreativwerkstatt.“ Brief eins ist der erste von insgesamt drei Aktionsbriefen - Brief Nummer zwei kommt im Januar 2018, Brief Nummer drei im März 2018.



Ihr seid eingeladen, mit den vorgeschlagenen Aktionsideen so viele Punkte zu sammeln, wie ihr möchtet oder die Vorschläge als Impulse für eure eigenen



Projektideen zu nutzen. Wir sind gespannt!!

Für jede durchgeführte Aktion und die dazu eingesandte Dokumentation\* bekommt ihr 10 Punkte. Dabei werden Aktionen vom Brief und eigene Aktionen gleich bewertet.

\* (Dokumentation: 1-2 Fotos mit kurzer Beschreibung der Aktion an:

[natuerlich@psg-muenster.de](mailto:natuerlich@psg-muenster.de)

Bitte achtet darauf, dass ihr uns nur Fotos schickt, die wir uneingeschränkt für unsere Öffentlichkeitsarbeit nutzen können. Falls also Kinder zu sehen sind, achtet darauf, dass ihr die schriftliche Erlaubnis der Eltern zur Veröffentlichung habt.)

Mit etwas Glück könnt ihr mehrfach Punkte pro Aktion bekommen.

Für Aktionen, die in irgendeiner Art und Weise besonders sind – z.B. besonders kreativ, besonders anregend, besonders pfadfinderisch, besonders aufwendig, besonders öffentlichkeitswirksam... könnt ihr Bonuspunkte bekommen.

Am Ende wird vom AK pro Kategorie jeweils eine Siegerinnengruppe ausgewählt, die dann zusätzlich Siegerinnenpunkte bekommt.

Es zählt also nicht nur Quantität, sondern vor allem auch Qualität.

Am 31. Mai 2018 endet die Briefaktion. Danach werden alle Punkte zusammengezählt und die Gewinnerinnen beim Sternenhajk (6. -8. Juli 2018) zur BAUSTELLE gekürt.

Wenn ihr noch Fragen habt oder etwas plant, bei dem ihr Unterstützung braucht, dann meldet euch jeder Zeit im Büro unter der Emailadresse: [natuerlich@psg-muenster.de](mailto:natuerlich@psg-muenster.de)

Und jetzt geht's los!

Euer AK „PSG-NATÜRLICH“ wünscht viel Spaß und Gut Pfad!

Annabell, Carolin, Heike, Miriam und Netti



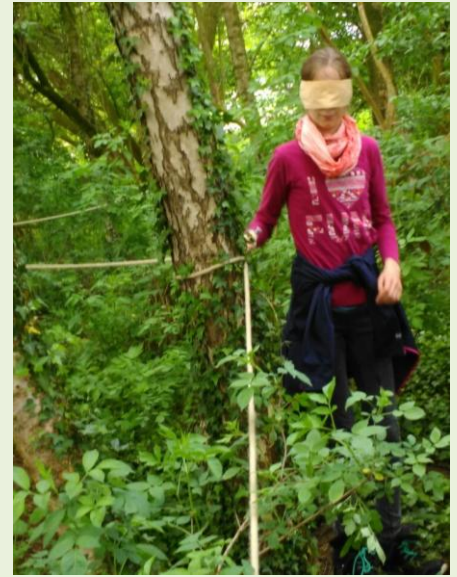




# Lernwerkstatt

## 1. Ab in den Wald

Im Wald gibt es viel zu entdecken, gerade in der Herbstzeit. Die Blätter fallen, es raschelt unter den Füßen und das ein oder andere Mal regnet es auch. Gerade dann (z.B. bei Nieselregen) bietet der Wald eine spannende Kulisse. Lernt den Wald mit euren Sinnen neu kennen. Macht *Baumfühlen* oder einen *Vertrauenslauf*, baut einen *Sensiparcours* auf und erlebt ihn nacheinander. Euch fallen bestimmt noch weitere Ideen ein. Schickt uns diese gerne zu.



## 2. NATürliches Waschmittel



Roßkastanien sind zwar ungenießbar, aber nicht unbrauchbar. Hilfreich sind diese für NATürliches Waschmittel: Für einen Waschgang braucht ihr 3 Kastanien. Zerkleinert diese und legt sie in ein sauberes Glas. Gießt ca. 100ml Wasser auf die Kastanien und lasst diese Mischung für einige Stunden ziehen. Anschließend filtert ihr durch ein Sieb die Kastanien-Stückchen aus dem Wasser und das aufgefangene Wasser ist euer Waschmittel.

## 3. Omas beste Hausmittelchen

Naturmittel gegen jedes Weh; Schnupfen, Ohrenschmerzen, Haarausfall, Zahnschmerzen, unreine Haut,... Fragt eure Großeltern oder sprecht Passanten und Passantinnen in der Stadt an, was sie für Natur „Wundermittel“ kennen und benutzen? Probiert Rezepte aus und gestaltet euer eigenes Rezeptbuch. Schickt uns euer bestes Rezept.



## 1. Pilzwanderung



Gerade im Herbst sind Pilze gut zu finden. Aber Achtung! Da sind viele dabei die ungenießbar oder sogar giftig bis tödlich sind. Ihr kennt jemanden, der/die sich mit Pilzen auskennt? Fragt ihn/sie ob ihr eine Erkundungstour mit anschließender Pilzsuppe bekommen könnt. Vielleicht gibt es sogar eine Pilzfarm in eurem Ort? Vielleicht kennt ihr euch selbst gut mit Pilzen aus? **Wenn ihr unsicher seid, lasst lieber die Finger davon!** Aber schaut nach, was es bei euch im Ort alles für Pilze gibt. Fliegenpilze zum Beispiel sind giftig, aber wunderschön.

## 2. Fair/Regional/Saisonal

Habt ihr in euren Gruppenstunden schon mal gekocht oder gebacken? Bestimmt gab es mal Pizza oder Weihnachtsplätzchen. Aber wie wäre es mal mit einem ganzen Menü? Überlegt gemeinsam, wer was mag, findet Übereinstimmungen und einigt euch schließlich. Schreibt eine Zutatenliste und geht dann gemeinsam einkaufen. Hier kommt die Schwierigkeit: Viele Lebensmittel haben einen weiten Weg hinter sich um zum Schluss bei uns auf dem Teller zu landen. Findet ihr ein Gericht/Rezept, das die Kriterien bestmöglich erfüllt: Fair/regional/saisonal. Informiert euch beim „Eine Welt Laden“ wie es tatsächlich ist.



## 3. Maronen statt Stockbrot!

„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da ..!“ Im Herbst fällt vieles von den Bäumen – so auch Maronen, oder wie sie häufiger genannt werden: Esskastanien. Habt ihr einen Ort, wo ihr jedes Jahr welche sammelt? Was sind eure Tricks, die Nüsse aus der stacheligen Haut zu bekommen oder nachher aus ihrer Schale? Eine Idee von uns: Schlitzt die Kastanien unten in Kreuzform auf und wickelt sie in Alu-Folie, um diese dann in die Glut zu legen. (Alternativ klappt es bei 180° ca. 10 Minuten im Backofen.) Wenn die Maronen unten aufplatzen, sind sie genussreif. Nur noch kurz abkühlen lassen, schälen und genießen. Alternativ bieten viele Supermärkte Maronen an – wie wäre es, nach dem nächsten Gottesdienst mal heiße Maronen zu verkaufen?!





### 1. Herbstbild

Natur (S)Pur – so fing die Idee mit dem Jahresthema an und nun steht die Natur mit



im Mittelpunkt. Schnappt euch eure Kameras/ Handys, geht raus und entdeckt die herbstlichen Seiten der Natur, ob Blätterwurf, Mandala mit gefallenen Blätter & Co. oder was ganz anderes. Schickt uns eure 3 besten Bilder. Denkt dabei daran, nichts abzubrechen oder rauszureißen.



### 2.



### Comic



so lautet das Schwerpunktthema der PSG Münster. Was heißt das für euch? Wann seid ihr ganz im Flow der PSG? Was macht für euch PSG aus? Wo könnt ihr sagen, das ist PSG in ihrer NATürlichkeit. Sammelt eure Ideen und haltet sie digital fest. Oder habt ihr vielleicht Lust ein Comic zu zeichnen?

### 3. Paraffin vs. Bienenwachs

Walrat, Wollwachs, Schellack, Chinawachs, Bienenwachs und Bürzeldrüsenfett – Wisst ihr eigentlich, woraus eure Kerzen sind? Fragt doch mal beim Imker nach, wie er an den Bienenwachs kommt. Was macht ihr überhaupt mit euren Kerzenresten?

Habt ihr daraus schon mal selber Kerzen gegossen? Gestaltet doch in diesem Jahr eure eigene Friedenslichtkerze. Benutzt dazu NATürliches Material und schickt uns Fotos von euren fertigen Kerzen.

